

Energie: Konsolidierung nach OPEC-Meeting

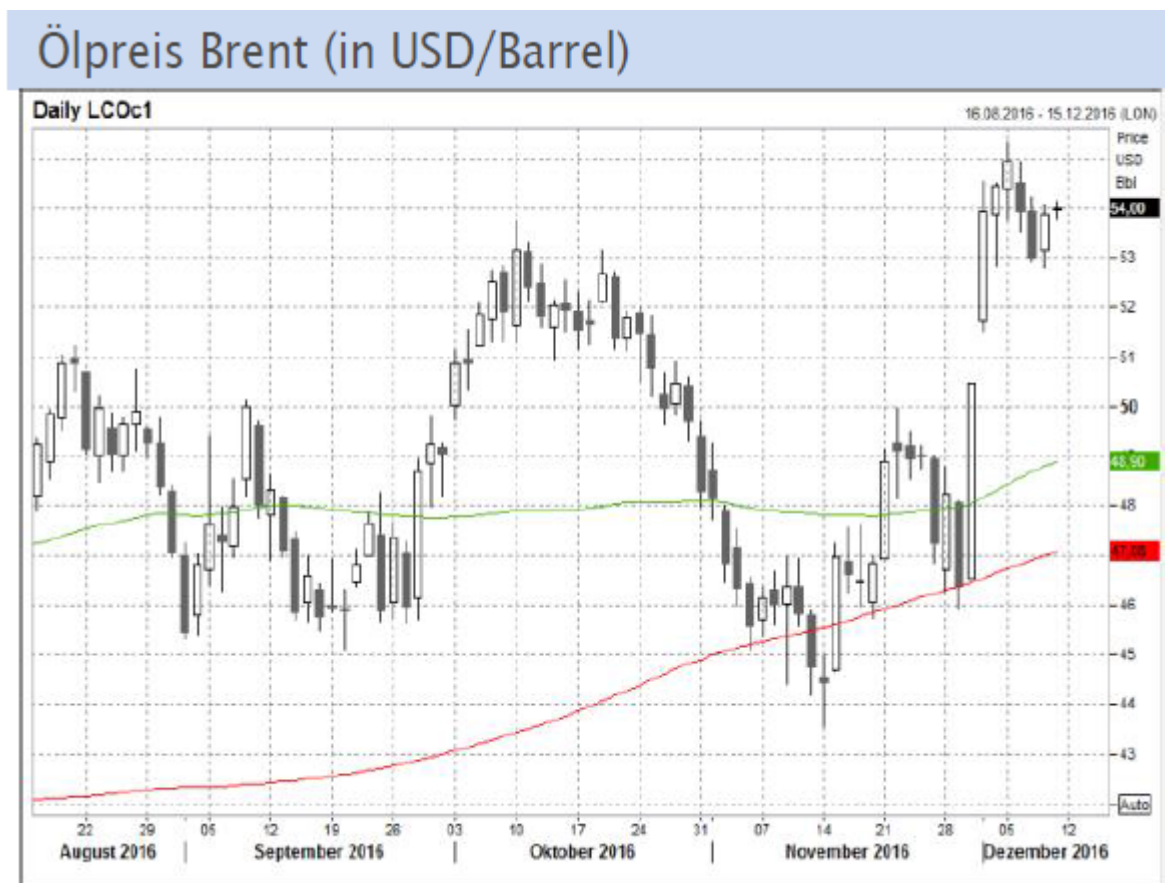
12.12.2016 | [Frank Klumpp \(LBBW\)](#)

Preise stagnieren auf höherem Niveau

Nach den kräftigen Preisavancen im Anschluss an den überraschend konkret gefassten Beschluss der OPEC am 30. November fielen die Rohölpreise in der laufenden Handelswoche wieder etwas zurück. Von Ernüchterung zu sprechen, wäre wohl etwas übertrieben - Konsolidierung trifft die Lage derzeit besser.

"Enttäuschung" oder "Ernüchterung" würde eher in den Februar 2017 passen, wenn die OPEC-Förderdaten für den Januar veröffentlicht und die Produktionsdisziplin der Kartellmitglieder auf den Prüfstand gestellt werden. Am Wochenende rückt die Beteiligung der Nicht-OPEC-Staaten in den Mittelpunkt, wenn sich am Samstag Mitglieder von OPEC und Nicht-OPEC-Staaten in Wien treffen, um darüber zu beraten.

Wir halten dieses Thema jedoch für weniger relevant, da außerhalb der OPEC die Kluft zwischen Worten und Taten noch größer als innerhalb des Kartells sein dürfte. Zwar hatte Russland bereits eine Beteiligung von 300.000 bpd am "Deal" zugesagt, war dabei aber sehr vage in puncto Zeitraum und Datenbasis geblieben.



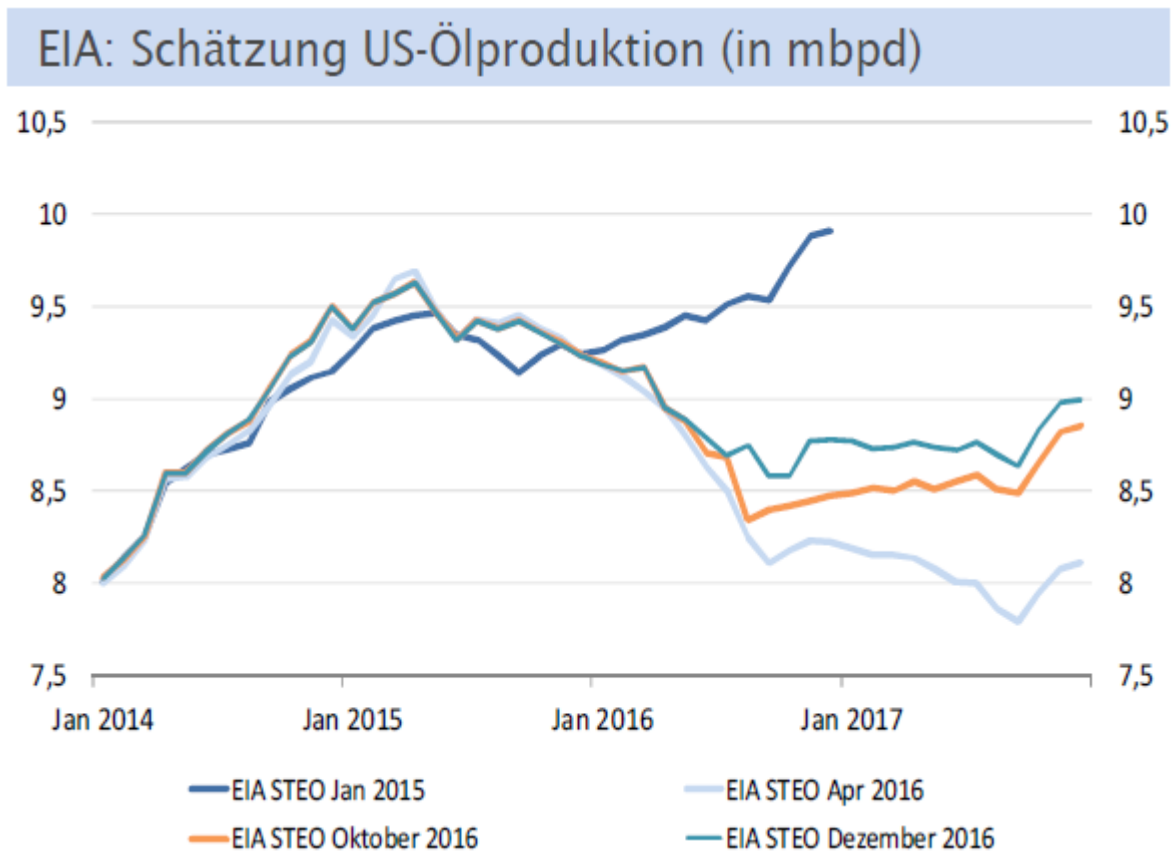
© Thomson Reuters; LBBW Research

USA: Förderung im Fokus

Ein Non-OPEC-Förderstaat profitiert besonders vom erhöhten Preisniveau: Die USA. Bereits seit Mai diesen Jahres legen die Rig Counts, die Zahl der in Betrieb befindlichen Bohranlagen, wieder zu. So auch vorige Woche, als diese Zahl landesweit erneut um 3 Einheiten zulegte.

Außerdem hob die EIA ihre Erwartung hinsichtlich der US-Ölförderung für das kommende Jahr um 50.000

bpd an (vgl. Grafik Mitte). Die EIA-Wochendaten wurden bearish gewertet, nachdem die landesweiten Rohöllagerbestände zwar rückläufig waren, die Benzin und Mitteldestillatlager aber über das erwartete Maß hinaus angestiegen waren.



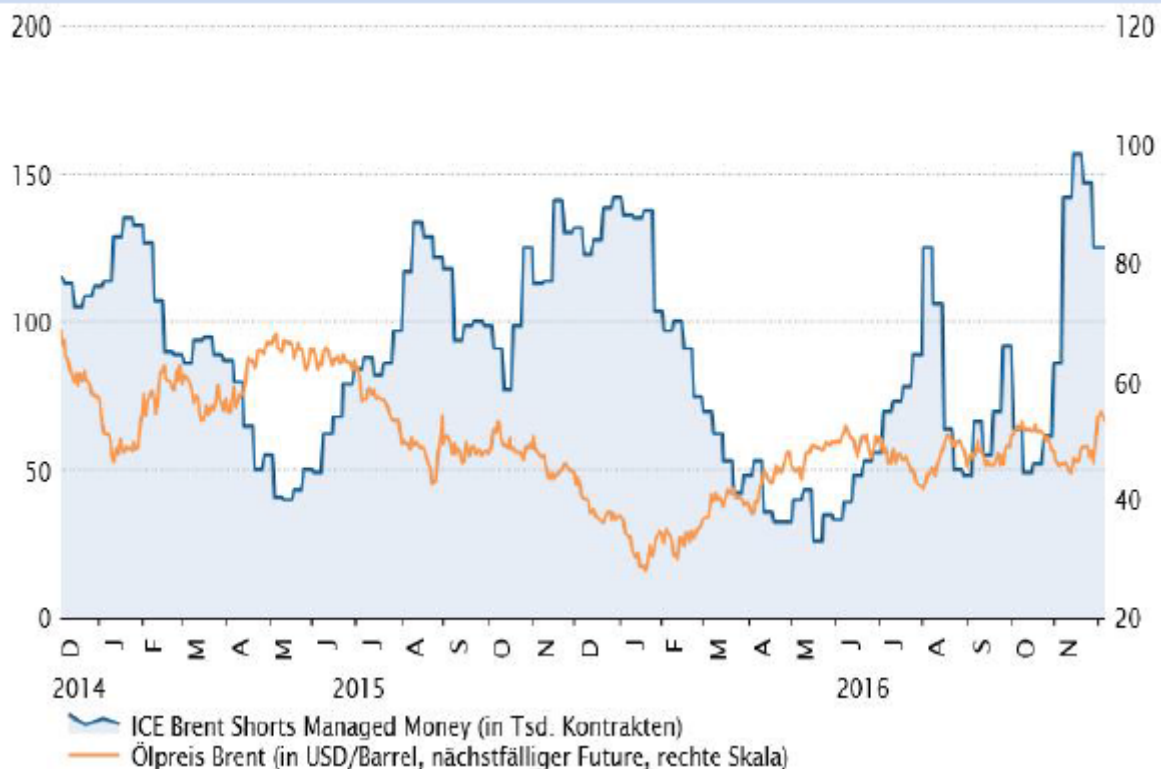
© EIA, LBBW Research

Short-Eindeckungen treiben die Preise

Der überraschend konkrete OPEC-Beschluss brachte sicherlich einige Marktteilnehmer dazu, ihre Meinung zum Ölpreis zu überdenken. Im Vorfeld des Treffens waren überdurchschnittlich viele spekulativ orientierte Marktteilnehmer "Short" positioniert und mussten glattstellen (vgl. Grafik unten), was die kräftige Aufwärtsbewegung zusätzlich unterstützt haben dürfte.

Zwar sind die "Post-OPEC" Daten noch nicht verfügbar, wir vermuten jedoch, dass in den aktuellen Preisen noch nicht zu viel (wieder gefährlicher) Optimismus enthalten ist. Darauf deuten etwa die jüngsten ETFFlows hin, die von Gewinnmitnahmen geprägt waren.

ICE Brent Shorts Managed Money (bis 29.11., OPEC Meeting noch nicht verarbeitet)



© CFTC, Thomson Reuters, LBBW Research

© Frank Klumpp, CFA
Commodity Research

Quelle: Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart

Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbar, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur zu Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/60072--Energie--Konsolidierung-nach-OPEC-Meeting.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).